

## **CDU Heiligkreuz schickt Lentes und Wolber ins Rennen**

Die CDU Heiligkreuz hat auf ihrer Mitgliederversammlung am 6. November 2013 die Kandidaten für die Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 nominiert. Als Ortsvorsteher wird Theo Wolber antreten. Die Mitglieder haben sich einstimmig für den Heiligkreuzer Architekt als Kandidat für die Nachfolge der nach 15 Jahren aus dem Amt scheidenden Elisabeth Ruschel entschieden. Christoph Lentès, Vorsitzender der CDU Heiligkreuz, wird als Listenführer für den Ortsbeirat an Wolbers Seite in den Wahlkampf ziehen. Von den 15 Sitzen im Ortsbeirat hat die CDU derzeit 7. Der Vorsitzende Christoph Lentès sagte, man wolle den in der Wahl 2009 verlorenen Sitz zurückgewinnen. Mit den jetzt nominierten Kandidaten und dem Einsatz aller Mitglieder sei dies ein ehrgeiziges, aber erreichbares Ziel. Bereits im Bundestagswahlkampf habe man gezeigt, dass man alle Kräfte mobilisieren könne. Neben dem Vorsitzenden Christoph Lentès als Listenführer und dem Ortsvorsteher-Kandidaten Theo Wolber schickt die CDU einen Mix aus jungen Nachwuchskräften und gestandenen Erfahrungsträgern ins Rennen. Besonders erfreut zeigte sich Lentès, dass auch viele Frauen den Mut zur Kandidatur gefunden haben. Neben Frau Elisabeth Ruschel kandidiert auch erstmals Frau Katrin Heintz, vielen Heiligkreuzern noch besser bekannt unter ihrem Geburtsnamen Lellingner, für den Ortsbeirat.

Die CDU-Liste für den Ortsbeirat im Einzelnen:

- 1 Christoph Lentès,
- 2 Theo Wolber,
- 3 Elisabeth Ruschel,
- 4 Walter Oberbillig,
- 5 Katrin Heintz,
- 6 Jürgen von Randow,
- 7 Yannic Hassbach,
- 8 Jörg Kämper,
- 9 Eva Jeibmann,
- 10 Dr. Katrin Braun-Hülsmann,
- 11 Gisela Stolz-Sauter,
- 12 Hans-Werner Deutschen,
- 13 Gerd Vogtel,
- 14 Conny Haag,
- 15 Dr. Ulrich Dempfle,
- 16 Elmar Filz und
- 17 Stephan Morbach.

Als Kandidaten für die Liste des Stadtrates nominierte die Versammlung Jörg Kämper, Christoph Lentès und Jürgen von Randow. Die Stadtratsliste wird durch den Kreisparteitag am 18. Januar 2014 festgelegt. Gleichzeitig sagte man den Heiligkreuzer Kandidaten, die von den Vereinigungen vorgeschlagen werden, die Unterstützung zu. Dies könnten voraussichtlich Gisela Stolz-Sauter (Frauenunion) sowie Yannic Hassbach (Junge Union) sein.

Für die Wahl des Kreisvorstandes am 22. November 2013 haben die Heiligkreuzer erneut Christoph Lentès vorgeschlagen.